

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.11.2022
3. Einwohnerfragestunde zur vorhergegangenen (letzten) Sitzung
4. Antrag der Feuerwehr Ost auf Erweiterung der Ausstattung zur Umsetzung des in der letzten Feuerschutzausschusssitzung vorgestellten Hygienekonzeptes. Haushaltsmittel in Höhe von circa 50.000,00 € sind im Haushaltsjahr 2024 zur Verfügung zu stellen.
Vorlage: 2021/260
5. Antrag auf Zahlung von Sitzungsgeld in Höhe von 25,00 Euro pro Person und Sitzung für die Mitglieder des Gemeindegemeinschafts der Feuerwehr Krummhörn
Vorlage: 2021/261
6. Vorstellung Verpflegungskonzeptes d. FW West
7. Bericht der Bürgermeisterin
8. Beantwortung der schriftlich eingereichten Anfragen
9. Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten
10. Wünsche und Anregungen

11. Schließung der öffentlichen Sitzung

Öffentlicher Teil

- zu 1. **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung**

Ausschussvorsitzender Odens begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit, sowie die Tagesordnung fest.

- zu 2. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.11.2022**

Die Niederschrift über die Sitzung vom 17.11.2023 wird mit einer Enthaltung mehrheitlich genehmigt.

- zu 3. **Einwohnerfragestunde zur vorhergegangenen (letzten) Sitzung**

Es ergeben sich keine Fragen zur vorhergegangenen letzten Sitzung.

- zu 4. **Antrag der Feuerwehr Ost auf Erweiterung der Ausstattung zur Umsetzung des in der letzten Feuerschutzausschusssitzung vorgestellten Hygienekonzeptes. Haushaltsmittel in Höhe von circa 50.000,00 € sind im Haushaltsjahr 2024 zur Verfügung zu stellen.
Vorlage: 2021/260**

Ausschussvorsitzender Odens erteilt Frau Wübbena von der Verwaltung das Wort.

Frau Wübbena verliest den Sachverhalt zur Beschlussvorlage.

Bürgermeisterin Looden gibt an, es solle geprüft werden ob ein Trailer mit ins Konzept eingebracht werden kann.

Ausschussvorsitzender Odens äußert, es solle geprüft werden, ob die angegebenen finanziellen Mittel ausreichen, oder ob noch nachgelegt werden müsste.

Frau Wübbena erklärt, man habe großzügig geplant.

Ausschussmitglied Wübbena gibt zu bedenken, eine Toilette pro Geschlecht. Wie wolle man dieses umsetzen. Des Weiteren spricht Ausschussmitglied die Wechselbekleidung an, ob hierfür im Haushalt 2024 Geld mit eingestellt worden ist.

Frau Wübbena erklärt, man würde den Haushalt prüfen, und bei einem positiven Ergebnis denke sie, dass dieses gegeben sein wird.

Nach kurzer Diskussion, beschließt der Ausschuss einstimmig folgenden Beschlussvorschlag für den Verwaltungsausschuss:

Vorbehaltlich zur Verfügung stehender Haushaltsmittel wird ein Schnelleinsatzzelt mit Zubehör (ca. 5.500,00 Euro) und zwei Zeltheizungen (mind.24 KW) inkl. Zubehör (je nach Modell - insgesamt ca. 6.000,- Euro) angeschafft. Im Zusammenhang mit dem Hygienekonzept wird außerdem eine mobile Stiefelwaschanlage (550,00 Euro) und je 60 - 75 Trainingsanzüge, T-Shirts und Pullover (je nach Modellen- ca. insges. 6.000,00 - 8.000,- Euro) . Betreffend die Beschaffung mobiler Toiletten bleibt der Beschlussvorschlag offen, über die Notwendigkeit möge beraten werden, da die Verwaltung diese hier nicht als notwendig ansieht. Die benötigten Mittel wird im Haushalt 2024 zur Verfügung gestellt.

**zu 5. Antrag auf Zahlung von Sitzungsgeld in Höhe von 25,00 Euro pro Person und Sitzung für die Mitglieder des Gemeindegremiums der Feuerwehr Krummhörn
Vorlage: 2021/261**

Frau Wübbena von der Verwaltung verliert den Sachverhalt.

Ausschussvorsitzender Odens erklärt, er könne sich sowohl eine höhere Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Gemeindegremiums der Feuerwehr vorstellen als auch ein Sitzungsgeld in Höhe von 25,00 Euro.

Der Ausschuss befürwortet einstimmig eine Anpassung der Aufwandsentschädigung.

Beschlussvorschlag:

Dem Antrag auf Zahlung von Sitzungsgeld für die Mitglieder des Gemeindegremiums wird nicht entsprochen.

Die Verwaltung schlägt stattdessen vor, die Aufwandsentschädigung für die Funktionsträger der Feuerwehr anzuheben. Die Ansätze der Aufwandsentschädigungen werden neu berechnet. Dies ist bereits in Bearbeitung und soll in etwa den Zahlungen anderer landkreisangehöriger Gemeinden entsprechen. Dem FSchA wird in der nächsten Sitzung eine entsprechende Vorlage zur Beratung und Empfehlung vorgelegt.

zu 6. Vorstellung Verpflegungskonzeptes d. FW West

Herr Burgstaller stellt anhand einer Präsentation das Verpflegungskonzept vor.

Anmerkung: Präsentation ist dem Protokoll angefügt.

zu 7. Bericht der Bürgermeisterin

a) Bürgermeisterin Looden teilt mit, zukünftig würden Ehrungen der Feuerwehr-Kameraden zum Dienstjubiläum nicht nur zum 25., 40., 50., 60. und 70. stattfinden, weitere Ehrungen sind vorgesehen bei 45., 55., 65. und 75. Jahren Mitgliedschaft. Dieses wurden vom Ortsbrandmeister Markus Schink angeregt, die Verwaltung teilt diese Ansicht und unterstützt diese.

b) Der Auftrag zur Erstellung einer Gebührenkalkulation über die Erhebung von Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Feuerwehr ist erteilt. Ein Großteil der Kostenaufwendungen ist dafür im Haushalt reserviert.

zu 8. Beantwortung der schriftlich eingereichten Anfragen

Es liegen keine schriftlich eingereichten Anfragen vor.

zu 9. Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten

Es ergeben sich keine Fragen aus der Zuhörerschaft.

zu 10. Wünsche und Anregungen

Es werden keine Wünschen und Anregungen vorgetragen.

zu 11. Schließung der öffentlichen Sitzung

Ausschussvorsitzende Odens schließt um 19:10 Uhr die öffentliche Sitzung.

Roelf Odens
Vorsitz

Hilke Looden
Bürgermeisterin

Ilona Gosepath
Protokollführung